

Wie finde ich Sinn und Erfüllung für mein Leben? Muss ich dazu Christ werden?

Podcast Christuskirche 2021-01-25 (Ausgabe 13)

Herzlich willkommen zum Podcast Nr.13 der Christuskirche Kaltenkirchen, zu dem Barbara Ziehmer und Jürgen Markowski Euch und alle anderen Zuhörer sehr herzlich begrüßen.

Heute geht es um das Thema: Wie finde ich Sinn und Erfüllung für mein Leben? Muss ich dazu Christ werden?

In unserem vorletzten Podcast Nr 11 ging es um das Thema Weihnachten und warum die Geburt Jesu Christi ein so herausragendes Ereignis in der Weltgeschichte ist bzw. war.

Im Podcast 12 sprachen wir über die Liebe Gottes, die sich darin zeigt, dass ER seinen eingeboren Sohn auf die Erde sandte, damit jeder der an ihn glaubt, das ewige Leben habe. Jesus hat am Kreuz unser aller Schuld, die Bibel nennt das Sünde, getragen und uns durch sein Blut und seinen Tod rein gewaschen. Nach drei Tagen ist Jesus auferstanden und hat ein für allemal den Tod besiegt hat.

Vielleicht haben wir schon mal davon gehört, dass man die Liebe Gottes auch als „Evangelium“ oder die „Gute Botschaft“ bezeichnet. Was aber ist die gute Botschaft? Einfach gesagt: Gott, unser himmlischer Vater, liebt uns und sehnt sich nach einer persönlichen Beziehung zu uns.

Als Christ haben wir die Hoffnung auf das ewige Leben. Ja, Jesus wird Menschen, die verstorben sind und an ihn geglaubt haben wieder zum Leben erwecken. Schon zu Lebzeiten von Jesus erweckte er Menschen vom Tod zurück ins Leben. Das bekannteste Beispiel ist wohl Lazarus aus Bethanien, der bereits vier Tage tot war und von Jesus wieder zum Leben erweckt wurde. So verdeutlichte Jesus die absolute Macht und Herrlichkeit, die einmal in seinem Königreich herrschen wird.

Außerdem wird Jesus in seinem Königreich für wahren Frieden und wahre Gerechtigkeit sorgen. Unter uns Menschen ist das Wort Gerechtigkeit schon sehr überstrapaziert und es gibt auf der Erde keine wirkliche Gerechtigkeit. Kein Mensch auf Erden hat jemals für wirklichen Frieden und Gerechtigkeit gesorgt.

Und weil Jesus den Tod besiegt hat, können wir das ewige Leben erhalten – wir wissen dann, was mit uns passiert, wenn wir sterben sollten. Wir werden bei Gott sein. Deshalb brauchen wir auch keine Angst vor dem Tod haben. Dieses Geschenk der Vergebung und des ewigen Lebens erhalten wir, wenn wir ernsthaft darum bitten. Gott geht es um dein Herz, er wünscht sich, dass wir uns ganz persönlich an ihn wenden.

Was bedeutet das? Jesus Christus möchte eine persönliche Beziehung mit uns führen. Er wartet darauf, dass wir ihn in unserem Herzen und Leben willkommen heißen. Wir müssen ihn lediglich einladen.

Unser erster Schritt ist die Bitte um Vergebung:

„Nun kehrt euch ab von euren Sünden und wendet euch Gott zu, damit ihr von euren Sünden gereinigt werden könnt. Dann brechen herrliche Zeiten an, und ihr werdet durch den Herrn gestärkt werden...“ (Apostelgeschichte 3,19-20).

Nachdem wir um Vergebung gebeten haben, ist unser nächster Schritt, an das Geschenk, das Gott uns gibt, zu glauben.

Das Geschenk der Vergebung und des ewigen Lebens ist umsonst. Wir können es uns nicht verdienen.

So heißt es in Epheser 2,8-9: „ Weil Gott so gnädig ist, hat er euch durch den Glauben gerettet. Und das ist nicht euer eigener Verdienst; es ist ein Geschenk Gottes. Ihr werdet also nicht aufgrund eurer guten Taten gerettet, damit sich niemand etwas darauf einbilden kann.“

Das Wort Gnade bedeutet so viel wie „unverdiente Gunst“. Gott bietet uns etwas an, das wir durch eigene Anstrengung nie bekommen könnten. Wir müssen uns dieses Geschenk nicht erarbeiten. Alles was von unsere Seite erforderlich ist, ist von ganzem Herzen zu glauben, dass Jesus für uns gestorben ist. Glauben wir das?

Die Bibel verheißt denen, die Gott aufrichtig im Gebet um Vergebung bitten und Jesus vertrauen, dass sie ein neues Leben in Christus bekommen werden.

„Wenn du mit deinem Mund bekennt, dass Jesus der Herr ist, und wenn du in deinem Herzen glaubst, dass Gott ihn von den Toten auferweckt hat, wirst du gerettet werden.“
Römer 10,9-10

Übergeben wir HEUTE unser Leben Jesus Christus von ganzem Herzen. Bekennen wir unsere Sünden. Bitten wir Gott, zu vergeben. Sprechen wir Jesus unser Vertrauen aus. Und danken wir für das Geschenk des ewigen Lebens.

Ein solches Gebet könnte z.B. wie folgt lauten:

„Gott, ich weiß, dass ich fehlerhafter bin, als ich mir jemals eingestanden habe. Bitte vergib mir meine Schuld, damit ich freimütig zu dir kommen kann. Ich verspreche, dass ich auf Jesus, deinen Sohn, vertraue. Ich glaube, dass er für mich gestorben ist - er nahm meine Sünde am Kreuz auf sich. Ich glaube, dass er von den Toten auferweckt wurde. Ich übergebe heute mein Leben Jesus. Danke, Gott, für dein Geschenk der Vergebung und des ewigen Lebens. Danke, dass du mich mehr liebst und annimmst, als ich je zu hoffen gewagt habe. Bitte hilf mir, dich zu lieben. In Jesu Namen, Amen.“

Es ist nichts Magisches an den Worten, die du verwendest. Gott ist die Haltung deines Herzens viel wichtiger.

Unser letzter Schritt, um Christ zu werden, besteht darin, dieses kostenlose Geschenk der Vergebung und des ewigen Lebens zu empfangen.

Lesen wir Johannes 1,12:

„All denen aber, die ihn aufnahmen und an seinen Namen glaubten, gab er das Recht, Gottes Kinder zu werden.“

Wenn wir Jesus in unser Herz aufnehmen, werden wir ein Kind Gottes. Wir haben das Privileg, mit ihm im Gebet zu sprechen. Zu jeder Zeit. Über alles.

Das Leben als Christ ist eine persönliche Beziehung zu Gott durch Jesus Christus. Am Besten ist daran, dass diese Beziehung in alle Ewigkeit bestehen bleibt!

Und nun ein persönliches Wort an dich:

Wenn du dich heute für Jesus entschieden hast, ist es wichtig, regelmäßig in der Bibel zu lesen und Gemeinschaft mit anderen Christen zu haben. Dabei können Dir die u.a. Bibelstellen eine erste Hilfestellung sein. Lade Dir dazu einfach das Transkript dieser Sendung herunter.

Und wenn Du es wünschst, helfen auch wir Dir gerne in Dein neues Leben zu starten.

Das war es dann erstmal für heute.

Für Ihre und Eure Fragen und Anliegen stehen wir gerne zur Verfügung, eine Email oder ein Anruf genügt.

Wir bedanken uns für die Aufmerksamkeit und wünschen Ihnen und Euch Gottes Segen und hoffen, dass Ihr beim nächstenmal wieder dabei seid. Das Thema des nächsten Podcasts steht noch nicht fest. Vielleicht möchtet Ihr ein Thema vorschlagen.

Für heute verabschieden sich Barbara Ziehmer und Jürgen Markowski.

Bitte bleiben sie gesund.

Wichtige Bibelstellen:

Johannes 3,16

Epheser 2,8-9

1. Korinther 15,3-4

1. Johannes 1,9

1. Johannes 4,14-15

1. Johannes 5,1

1. Johannes 5,12-13